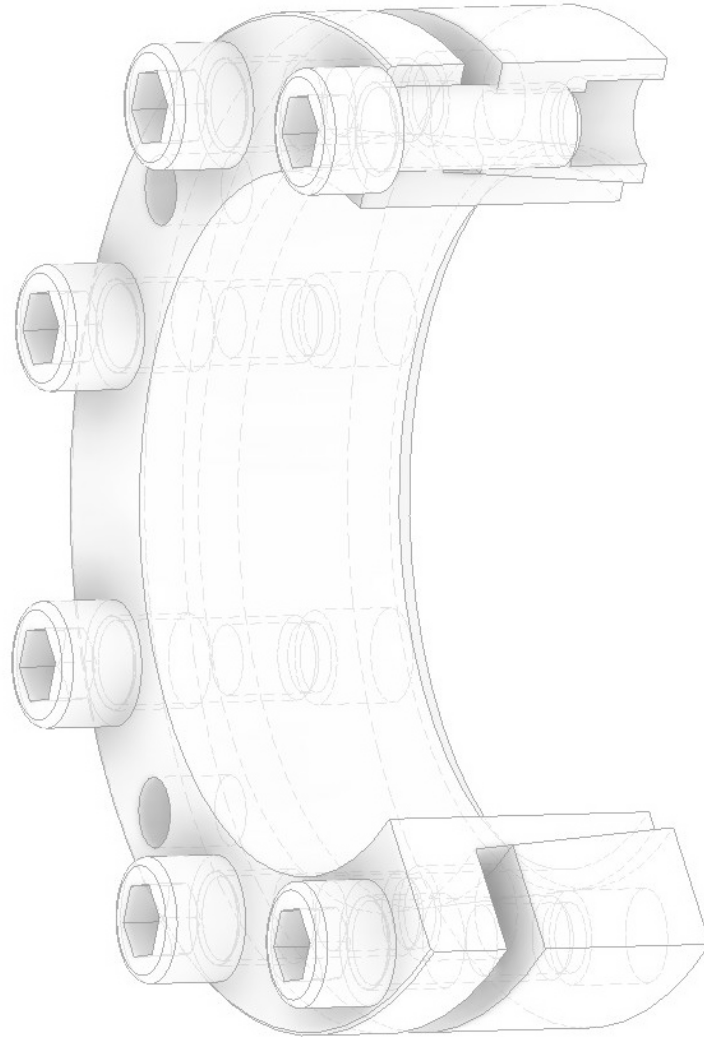


BIKON 1003
Montageanweisung



Nur erhältlich bei BIKON-Technik GmbH • 41468 Neuss • Germany

Eine Entwicklung der BIKON-Technik GmbH - Markteinführung im Jahr 1973

Hinweis:

Für diese Unterlagen und dessen gesamten Inhalt behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige, schriftliche Zustimmung ist es nicht gestattet, die Unterlagen oder Teile hiervon zu vervielfältigen, Dritten zugänglich zu machen oder sonst unbefugt (auch nicht auszugsweise) zu verwerten.

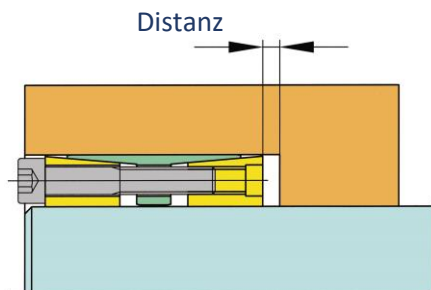
Alle hier behandelten Themen und Angaben sind nur für originale „BIKON“- und „DOBIKON“-Produkte gültig.

Wir übernehmen für Schäden, die aufgrund von Fehlinterpretationen, Anwendungsfehlern oder Konstruktionsfehlern (bezüglich Anlagen, in denen unsere Produkte verwendet werden sollen) keine Haftung. Alle Angaben erfolgen nach unserem Kenntnisstand des aktuellen Stands der Technik zum Zeitpunkt des Verfassens der Unterlagen.

Wir verweisen auf unsere Marken- und Schutzrechte sowie allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Februar 2023

schematische Darstellung



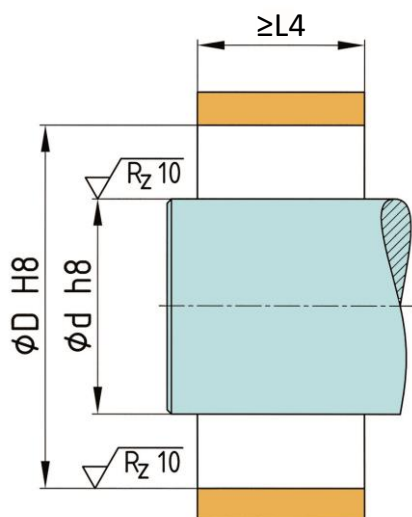
Einbauraum - generell

Bei abgesetzten Bohrungen dürfen die Spannsätze nie auf Block gegen die Nabe geschoben werden. Immer ca. 2 – 5 mm Abstand lassen, um die Ringe bei der Demontage voneinander lösen zu können. Das gilt für alle BIKON-Spannsätze.

Wellen mit Passfedernuten

BIKON-Spannsätze können auf Wellen über Passfedernuten (nach DIN) verspannt werden. Die Funktion der Spannsätze wird dadurch nicht beeinträchtigt. **Passfedernuten in Naben sind nicht zulässig !**

Einbauraum - BIKON 1003



d	D	L4	d	D	L4	d	D	L4
mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm
19	47	28	63	95	33	190	250	65
20	47	28	65	95	33	200	260	65
22	47	28	70	110	40	220	285	74
24	50	28	75	115	40	240	305	74
25	50	28	80	120	40	260	325	74
28	55	28	85	125	40	280	355	88
30	55	28	90	130	40	300	375	88
32	60	28	95	135	40	320	405	105
35	60	28	100	145	44	340	425	105
38	65	28	110	155	44	360	455	120
40	65	28	120	165	44	380	475	120
42	75	33	130	180	52	400	495	120
45	75	33	140	190	54	420	515	120
48	80	33	150	200	54	440	535	120
50	80	33	160	210	54	460	555	120
55	85	33	170	225	65	480	575	120
60	90	33	180	235	65	500	595	120

TA - Anzugsmoment der Schrauben

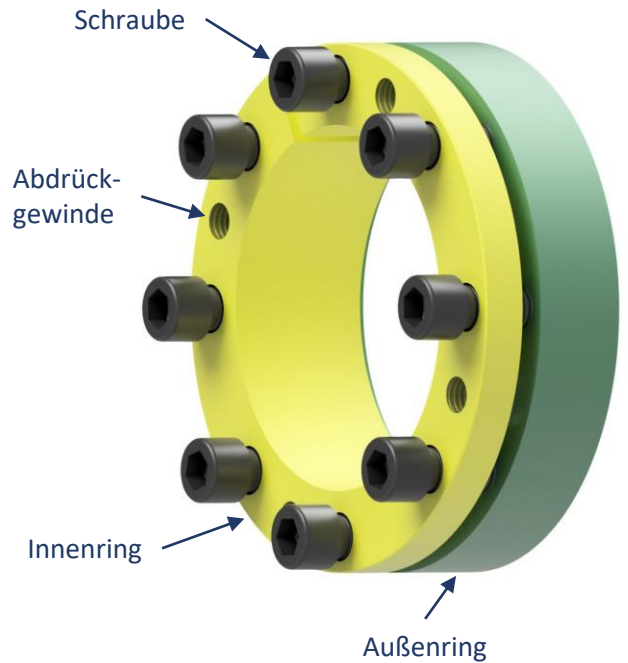
d	M	TA	d	M	TA	d	M	TA	d	M	TA
mm	-	Nm	mm	-	Nm	mm	-	Nm	mm	-	Nm
19	M6	14	48	M8	35	110	M12	125	280	M18	405
20	M6	14	50	M8	35	120	M12	125	300	M18	405
22	M6	14	55	M8	35	130	M12	125	320	M20	580
24	M6	14	60	M8	35	140	M14	190	340	M20	580
25	M6	14	63	M8	35	150	M14	190	360	M22	780
28	M6	14	65	M8	35	160	M14	190	380	M22	780
30	M6	14	70	M10	70	170	M14	190	400	M22	780
32	M6	14	75	M10	70	180	M14	190	420	M22	780
35	M6	14	80	M10	70	190	M14	190	440	M22	780
38	M6	14	85	M10	70	200	M14	190	460	M22	780
40	M6	14	90	M10	70	220	M16	295	480	M22	780
42	M8	35	95	M10	70	240	M16	295	500	M22	780
45	M8	35	100	M12	125	260	M16	295			

Montage

1.

BIKON-Spannsätze werden im einbaufertigen, geölten Zustand geliefert. Die Schrauben sind um einige Gewindegänge herausgedreht.

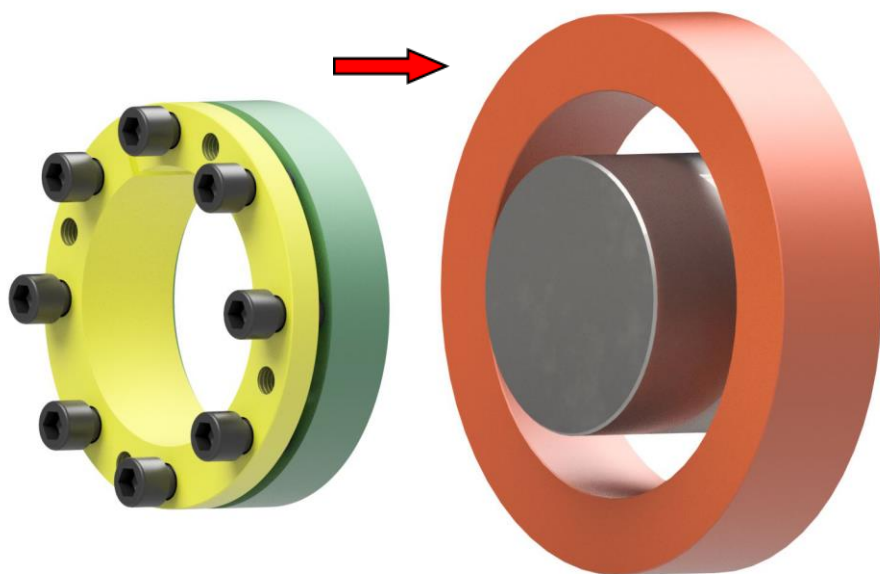
Darauf achten, dass die Ringe lose aufeinandersitzen (selbsthemmender Konus).



2.

Welle und Nabe leicht ölen und Spannsatz in den Einbauraum schieben.

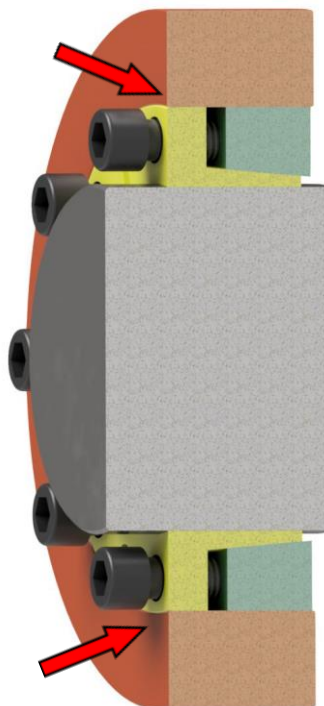
Kein Molybden-Disulfid (MoS₂), Montagepaste oder Fett verwenden !



Montage

3.

Spannsatz muss bündig mit der Nabe sitzen.

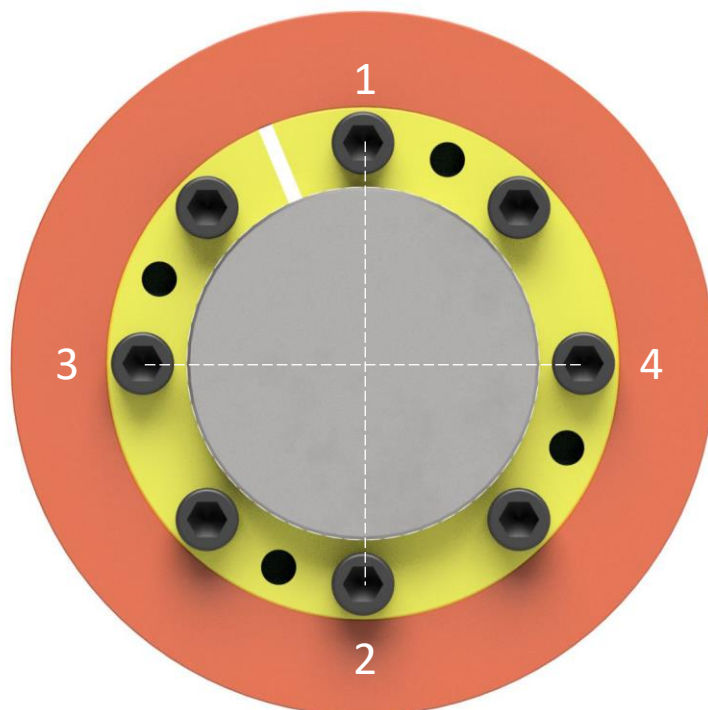


4.

Schrauben gleichmäßig über Kreuz und in mehreren Stufen mittels Drehmomentschlüssel anziehen.

Kontrolle !

Der Anzug der Schrauben und die Montage ist beendet, wenn sich keine Schraube mehr mit dem 100%igen Anzugsmoment anziehen lässt.



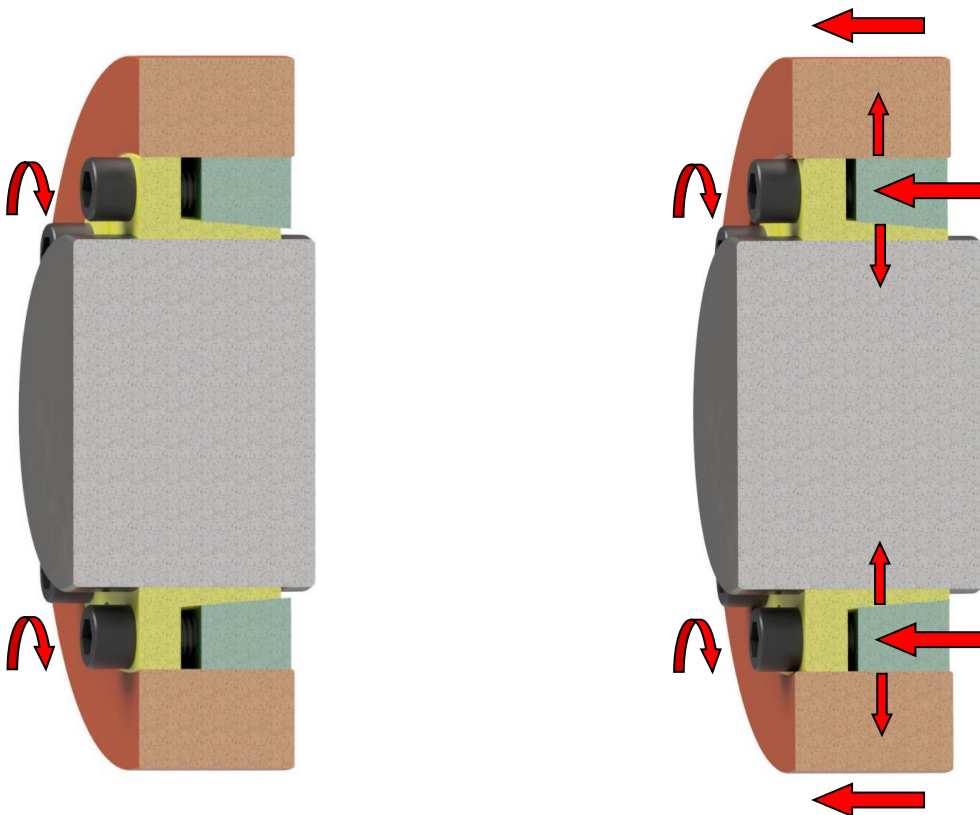
Montage

5.

Durch das Anziehen der Schrauben wird der Außenring aufgeschoben und verspannt die Verbindung. Der Konus ist selbsthemmend und löst sich bei ordnungsgemäßem Betrieb nicht von alleine, auch wenn die Schrauben gelöst sein sollten.

Achtung !

Die Nabe wird in axialer Richtung mit dem Außenring verschoben !

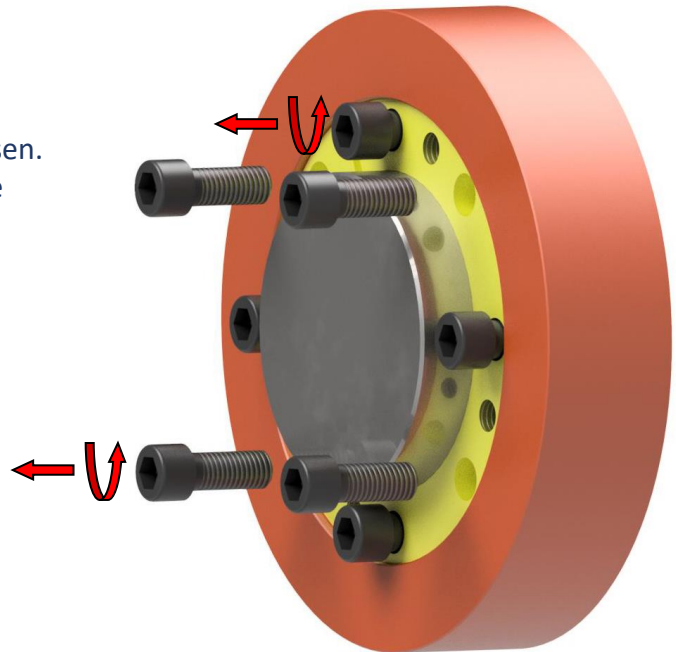


Der Spannsatz ist wartungsfrei und die Schrauben müssen nicht nach einer bestimmten Betriebszeit nachgezogen werden.

Demontage

1.

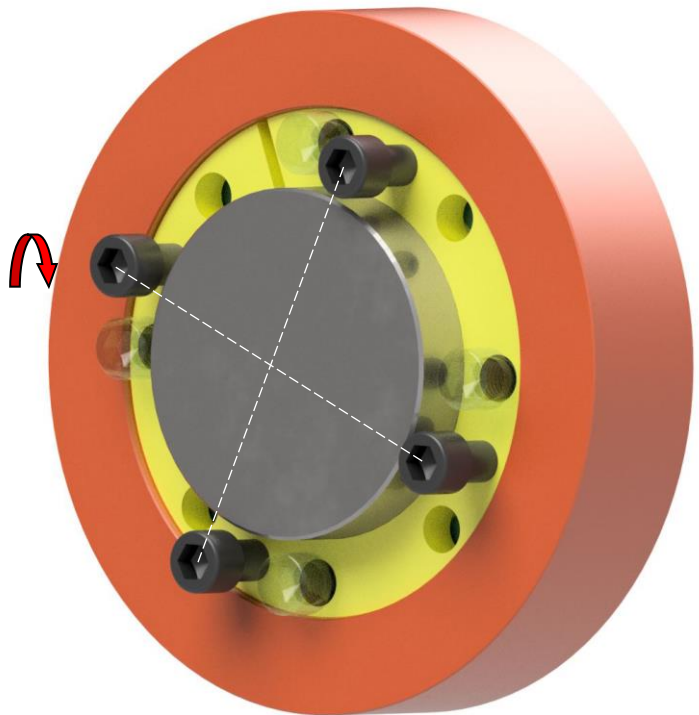
Alle Schrauben einige Gewindegänge lösen.
So viele Schrauben wie Abdrückgewinde
vorhanden, herausschrauben.



2.

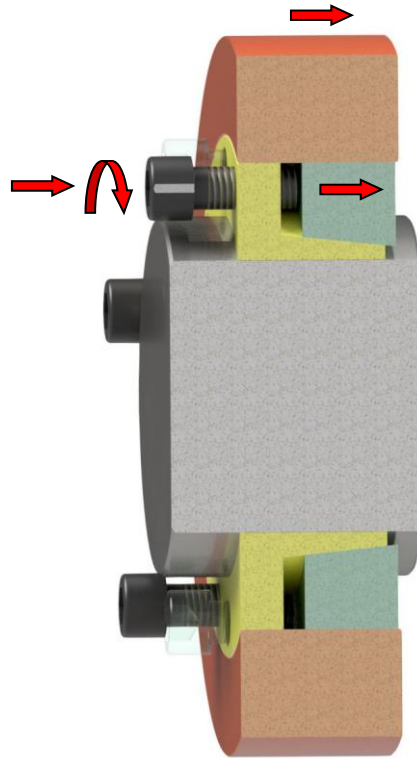
Schrauben geölt in Abdrückgewinde
einschrauben und mittels
Drehmomentschlüssel über Kreuz
anziehen, bis sich der Außenring vom
Innenring löst.

(Löseschrauben vor Einschrauben
stirnseitig planschleifen)

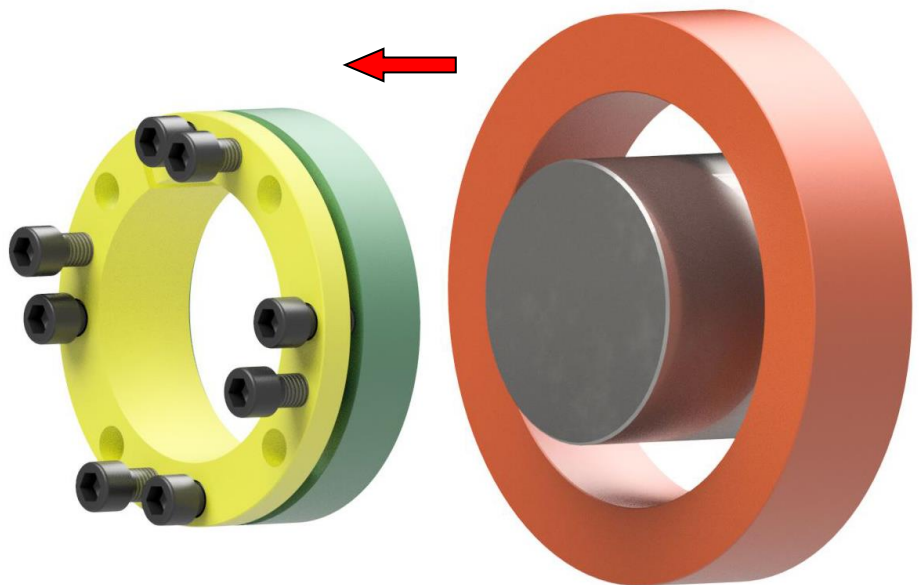


Demontage

3.
Der Außenring gleitet zusammen mit der Nabe vom Innenring.



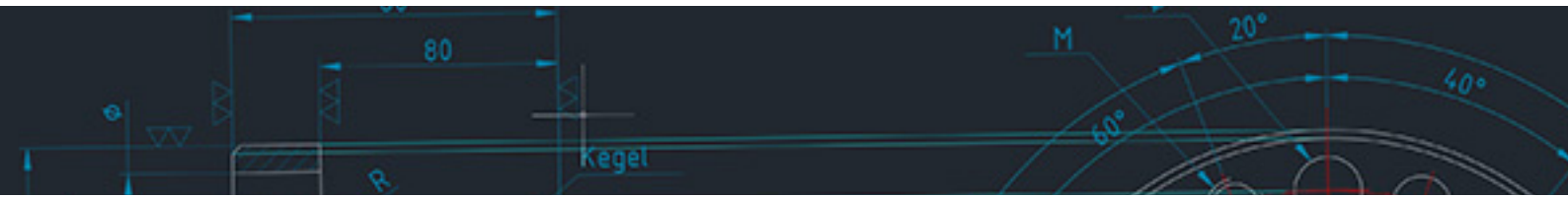
4.
Spannsatz aus dem Einbauraum entfernen.



Wiederverwendbarkeit

Unbeschädigte Spannsätze können wiederverwendet werden.

Die Schrauben müssen nach jeder Verwendung gewechselt werden !



BIKON-Technik GmbH

Hansemannstrasse 11

41468 Neuss • Germany

Tel. ++49 (0) 2131-71889-0

www.bikon.de

E-Mail info@bikon.de